

Grundlagenfach

Interdisziplinäre Projektarbeit

1 Lektionendotation¹

berufsbegleitender Lehrgang			
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
		60	40
Vollzeitlehrgang			
1. Semester		2. Semester	
60		40	

Gesamtzahl der Lektionen: 100

Arbeitsaufwand für das Erstellen der interdisziplinären Projektarbeit ausserhalb des Unterrichts: 100 Lektionen

2 Bedeutung des Faches / Allgemeine Hinweise

Die Ausbildung in den Grundlagenfächern sowie in den Schwerpunktfächern zielt auf einen flexiblen und den verschiedensten Herausforderungen gerecht werdenden Umgang mit allfälligen Problemstellungen ab. Die Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA) ist gesamthaft gesehen Ausdruck dieser Zielsetzung.

¹ ausserhalb des Unterrichts

Die Studierenden untersuchen, gestalten und bearbeiten ein Thema selbständig. Im Zuge der Untersuchung und Bearbeitung wird das eigene Wissen erweitert bzw. werden Möglichkeiten entdeckt, mittels Transfer in einen anderen Kontext neue Zusammenhänge zu erkennen. Die Studierenden lernen dabei systematisch zu denken, theoretische Arbeitsprozesse anzuwenden, wissenschaftlich zu recherchieren und zu dokumentieren. Erworbene Kompetenzen kommen zum Einsatz und ermöglichen ein kritisches Betrachten anderer Standpunkte. Das Kennenlernen und Anwenden von Forschungsmethoden ermöglicht die Integration der Erkenntnisse, der Denkweisen und Methoden aus zwei oder mehreren Fächern.

Die IDPA hat einen konkreten Bezug zur Arbeitswelt, soll aber auch eine allgemeine gesellschaftliche und kulturelle Perspektive aufweisen. Auch Sprachen können einbezogen werden, jedoch nicht bloss zu Übersetzungszwecken, sondern aufgrund ihres eigenständigen, kulturellen Beitrages.

Eine IDPA wird von mindestens zwei Lehrpersonen betreut. Die Betreuung erfahren die Studierenden in folgenden Bereichen:

- Wahl des Themas
- Entwicklung der Fragestellung/Problemstellung/Forschungsfrage
- Methodisches Vorgehen (Forschungsmethode)
- Nutzung der Ressourcen
- Erstellen der Arbeitspläne: Themenwahl/Exposee/Konzept
- Erstellen der Endfassung

3 Lernbereich “Interdisziplinäre Projektarbeit“

3.1 Richtziele

Die IDPA ist eine schriftliche Arbeit, in der die Studierenden bei der Behandlung eines komplexen Themas fächerübergreifend Theorie (Darstellung und Dokumentation von Grundlagen) und eigene Erfahrung, Recherche und Analyse auf eine sinnvolle Art und Weise verbinden bzw. ergänzen.

Vernetzung mit anderen Fächern

Die Bearbeitung des frei gewählten Themas erfolgt unter dem Aspekt der Interdisziplinarität. Zwei Fachlehrpersonen unterschiedlicher Fächer betreuen und bewerten die Interdisziplinäre Projektarbeit.

Die Studierenden sind mit den Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut und erhalten die Möglichkeit, die durch Interdisziplinäres Arbeiten in allen Unterrichtsbereichen gelernten Fertigkeiten in einem grösseren Zusammenhang weitgehend selbständig anzuwenden.

3.2 Grobziele und Lerninhalte

Grobziele	Lerninhalte
<ul style="list-style-type: none"> ○ Selbständig und weitgehend eigenverantwortlich über einen längeren Zeitraum eine Arbeit erstellen 	<p>Anwendung der im Lernbereich Arbeitstechnik (Deutsch und Kommunikation) gelernten Methoden und Strategien Terminplanung</p>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Vernetztes Denken als Methode begreifen und anwenden ○ Unterschiedliche Methoden im Erfassen und Darstellen von Problembe- reichen sowie im Entwickeln von Lösungsansätzen und in der Reflexion des Arbeitsprozesses anwenden 	<p>Interdisziplinarität Kreative Methoden der Problemlösung Dokumentation und Reflexion des Arbeitsprozesses</p>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Wissenschaftliches Arbeiten praktizieren ○ Mit Fachliteratur arbeiten ○ Lese- und Medienkompetenz beweisen ○ Arbeitsprozesse reflektieren ○ Forschungsmethoden kennen 	<p>Recherche, Auswertung und Aufbereitung von Information Gezielte Nutzung von Bibliotheken, Datenbanken und Internet Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten Exzerpt und Zusammenfassung Interview, Umfrage Empirische Untersuchungen Arbeitsjournal, Prozessreflexion Fallbeispiele – Induktion – Deduktion – Abduktion</p>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Methoden der wissenschaftlichen Arbeit anwenden ○ Standpunkte anderer Autoren sinnvoll in die eigene Arbeit integrieren ○ Sachtexte normkonform gestalten 	<p>Textanalyse und Evaluation Funktion von Zitaten Erstellen von Thesen und Hypothesen sowie Strategien zu ihrer Überprüfung Hypothesen verifizieren und falsifizieren Zitate, Literatur- und Stichwortverzeichnis, Legenden zu Abbildungen und Abbildungsverzeichnis Plagiat</p>

-
- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">○ Sprach- und Stilkompetenz in umfangreicherem Text beweisen
○ Texte mit Hilfe eines Textprogramms erstellen und mit visueller Unterstützung präsentieren | <p>Sprachlehre, Stilkunde und Rechtschreibung eigenständig anwenden
Arbeit mit Handbüchern und Nachschlagewerken
Lesbarkeit und Verständlichkeit
Überarbeiten eigener Texte, Selbstevaluation</p> <p>Texterstellung mit einem Textverarbeitungsprogramm (Word)
Präsentation der Arbeit mit visueller Unterstützung (PowerPoint)
Diagramme erstellen (Excel)
Deskriptive Statistik
Grafiken und Objekte einbinden
Gestaltung und Layout von Folien und Handzetteln; Thesenpapier
Erstellen einer Mappe und CD-ROM (Text, Präsentation, Arbeitsbericht, Anhang und Dokumentation)
Rhetorik: Vortrag, Präsentation, Thesenpapier, Diskussion und Prüfungsgespräch</p> |
|--|--|